

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Typen. 1924 wurde die Oberösterreichische Kraftverkehrs-A.-G. „Oberkraft“ gegründet, die auch in unserer Gegend mehrere Linien befährt, z. B. Steyr—Sierning—Bad Hall—Wels, Steyr—Sierning—Schiedlsberg—Neuhofen, Steyr—Wolfers—Weichstetten—St. Florian.

Auch die Stadt Steyr hat 1927 einen Autobus-Verkehr der „Geste“ mit mehreren Linien eingerichtet.

In Steyr selbst wurde nach dem Kriege die Waffenfabrik in eine große Automobilfabrik umgebaut, in der die berühmten „Steyr-Wagen“ erzeugt werden. Zeitweilig waren 12.000 Arbeiter in diesem auf „Serienerzeugung“ eingestellten Werken tätig.

Seit 1926 wird bei uns an einigen Tagen der Woche (Donnerstag, Samstag, später Sonntag) die Autolinie der „Oberkraft“ von Steyr über Sierning, Schiedlsberg nach Neuhofen betrieben. Im Herbst 1928 kaufte Herr Matthias Hiesmayr, Gastwirt in Schiedlsberg, zur Personenbeförderung einen zehnsitzigen Steyr-Wagen neuester Konstruktion.

Telegraph und Telephon.

Der elektromagnetische Telegraph wurde 1835 als „Nadeltelegraph“ erfunden. In Steyr wurde die Telegraphen-Station im Jahre 1859, in Sierning im Jahre 1882 eröffnet. Seit 1837 werden die Fernschriftzeichen nach Morse verwendet. Das Telephon wurde vom Deutschen Philipp Reis in den Jahren 1854 bis 1871 erfunden und immer mehr vervollkommt.

In Thanstetten-Schiedlsberg wurde die Telephonlinie von Sierning her eingeleitet, und zwar im Gemeindeamt (Postamt) im Jahre 1920, beim Gastwirt Hiesmayr 1920, im Schützenhof 1928 und in Magelsdorf 1929.

Drachtlose Telegraphie und Telephonie (Radio).

Die elektrischen Wellen wurden vom deutschen Physiker Herz (1857 bis 1894) entdeckt. Marconi stellte 1897 die erste drahtlose Nachrichtenverbindung im Bristolkanal her. Bald wurden nun die großen Funkstationen in Gilbese, Nauen und Königswusterhausen errichtet. Es waren zunächst nur Funkstationen, eine Art drahtlose Telegraphie. Seit dem Kriege fand auch die drahtlose Telephonie (Radio) immer mehr Verbreitung. Auch in Schiedlsberg machte man sich diese neue Erfindung bald zunutze und im Jahre 1927 wurde das Radio in Hiesmayrs Gasthaus und 1928 bei Herrn Oberlehrer Wahl eingeleitet.